

Literatur des Artikels „Leitbachendiskussion“ im Wildtierportal Bayern

Stand:02.04.2015

Briedermann, L. (1990): Schwarzwild. Neubearb. v. B. Stöcker. Kosmos Verlag. 598 S.

David, A. (2005): Wehmut kommt auf. Mythos "Lüneburger Modell". Wild und Hund 17: 15.

Happ, N. (1998): Vorstellung eines funktionierenden Schwarzwildringes auf Basis des Lüneburger Modells. In: Reddemann, J. (Hrsg.): Schriftenreihe des Landesjagdverbandes Bayern e.V., Bd. 6 (Schwarzwild-Symposium Kloster Banz).

Happ, N. (2007): Hege und Bejagung des Schwarzwildes. Kosmos. 2. Aufl. 179 S.

Happ, N. (2003): Die biologisch richtige Bejagung des Schwarzwildes. Schwarzwild aktuell: 31-41. Schriftenreihe des Landesjagdverbandes Bayern. http://www.jagd-bayern.de/fileadmin/_BJV/Akademie/Schwarzwild/BJV-SW-03_Happ-ber-2.pdf

Hohmann, U. (2005): Rauschgebremst. Pirsch 16: 4-9.

Hohmann, U. (2009): Herausforderung Schwarzwild - Die Jagd am Scheideweg? Ökojagd 1: 4-5.

Hohmann, U. (2010): On the issue of reproductive suppression in wild boar females and its management implication. Präsentation auf 8th International Symposium on Wild Boar and Other Suids. 1-4 September 2010 York, UK.

Metzger, J.& Holland-Moritz, H. (2002): Schwarze Zahlen beim Schwarzwild. LWFaktuell 35: 9-13.

MLR (2010): 10-Punkte-Empfehlung zur Schwarzwildbejagung. <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlr/intern/Schwarzwildbejagung.pdf>

Keuling O. & Stier, N. (2009): Schwarzwild – Untersuchungen zu Raum- und Habitatnutzung des Schwarzwildes (*Sus scrofa* L. 1758) in Südwest-Mecklenburg unter besonderer Berücksichtigung des Bejagungseinflusses und der Rolle älterer Stücke in den Rotten. Abschlussbericht. Professur für Forstzoologie der TU Dresden, Tharandt.

Keuling, O. (2010): Managing wild boar. Considerations for wild boar management based on game biology data. Grouping patterns, space use, dispersal, hunting impact, and hunting efficiency. Diss. TU Dresden.

Keuling, O. (2013): Schwarzwild: Bejagungsstrategien und Schadvermeidung. 19. Österreichische Jägertagung 2013. Lehr- und Forschungszentrum für Landwirtschaft

Raumberg-Gumpenstein: 11-14. Link:

http://www.bundesforste.at/fileadmin/jagd/2013_Tagungsband_Jaegertagung.pdf

Stahl, D. (1982): Gedanken zur Schwarzwildhege und Schwarzwildjagd. Wild und Hund 12: 30-34.

Meynhardt, H. (1978): Schwarzwild-Report. Vier Jahre unter Wildschweinen. Verlag J. Neumann-Neudamm. Melsungen, Berlin, Basel, Wien. 207 S.

OÖ (2013): Schwarzwildausbreitung in Oberösterreich. Strategien zur Schadensminderung. Richtlinien für Schwarzwild des OÖ Landesjagdverbandes. Hrsg.: Amt der Oö. Landesregierung. Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung. Abteilung Land- und Forstwirtschaft. 17 S.

Pfannenstiel, H.-D. (2005): Bachen-Bejagung. Schwierige Pflicht. Wild und Hund 17: 12-18.

Snetlage, K. (1957): Schwarzwild. Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin. 3. Aufl. 215 S.

Teuwsen, N. (1977): Abschussrichtlinien für Schwarzwild. Wild und Hund 79: 24.

Völk, F. (2014): Bewegungsjagden. Spielregeln beim Schwarzwild? Österreichische Bundesforste AG, Geschäftsfeld Jagd. Vortrag auf Expertenhearing im StMELF München am 28.11.2014. Link:

Weikert, H. (2015): Schwarzwildbejagung: Bachenabschuss fördert Schäden. Jagd in Bayern 1: 24.